

Agur und Salomo

Krankenhaus – Narkose – Tod – Elend - Mitbewohner : es zählt nur Hebr 9,27f;
Tod und Gericht; Eph 1,7; die Erlösung, Apg 26,18 Bekehrung, Hiob 19,25ff;

Zeit zum viel Nachdenken: Ethik, Praxis = es zählt nur, was wirklich getan wird
Idealismus, Fanatismus, Stolz(Ehre), Begierde oder aber Enttäuschung

- 1) Spr 30,1-33; der nicht sehr intelligente Agur und seine Weisheit
- 2) Sprüche davor: **Salomo** und seine Weisheit:

- | | |
|------------------|---|
| a) 1Kön 1,17; | eine echte <u>Verheißung</u> |
| b) 1Kön 2,1-4; | eine echte <u>Berufung</u> und <u>Verantwortung</u> |
| c) 1Kön 5,9; | <u>göttliche Weisheit</u> – die Gabe, 1Petr 4,10; |
| d) 1Kön 3,3; | Salomo <u>liebte</u> den Herrn |
| e) 1Kön 5,4; | Frieden, s.a. Eph 2,13f; Röm 5,1ff; |
| f) 1Kön 5,14; | Gabe löst automatisch Anerkennung aus
2Kor 10,18; Jes 48,11; |
| f) 1Kön 3,1; | aber er verschwägert sich mit Ägypten |
| g) 1Kön 11,1-13; | aber er <u>liebt</u> die <u>Frauen</u> und <u>scheitert</u> |

- unsere eigene Frau sollen wir lt. Eph 5
lieben, aber nicht die Frauen

- 3) Agur = im Vergleich zu Salomo ist er ein „Nichts“ = was Einfältige alles erkennen können, ohne Theologen zu sein, ohne Spitzfindigkeiten

- a) Agur, bedeutet „Sammler“ – man weiß fast nichts von ihm
- b) Sohn von Jakes, bedeutet „sich hütend“
- c) Er redet zu Itel, bedeutet „Gott ist mit mir“, von Mann zu Mann
- d) [2]+[3] Er sieht sich als unvernünftig = dumm, viehisch; ohne Erkenntnis der Heiligen (Plural) oder Allerheiligsten

- 1) 1Kor 3,18-20; hier ist er gehorsam
- 2) 1Kor 1,20-29; nicht die Weisheit dieser Welt
= die Welt ist dem Teufel ausgeliefert, Eph 6,12ff;
- 3) Joh 7,15; er hat auch nicht studiert
- 4) Röm 12,16; das Niedrige als Ziel
- 5) Röm 12,3; Bescheidenheit
- 6) 2Kor 10,18; nur dies zählt – Jes 48,11;
- 7) Eph 1,17f; Erkenntnis der Heiligen: wir brauchen Erleuchtung
Lk 24,32-45; ER muss uns die Schriften öffnen
= kein Nachplappern, sondern nur Echtes

- a) [4] Eph 4,9; dieser einfältige Mann hat „Vollerkenntnis“ und er weiß, dass dies auch der Schöpfer ist, Joh 1,3;
Er weiß, dass Gott einen SOHN hat
- b) [5] Ps 12,7; Er weiß, dass Gottes Wort völlig zuverlässig ist
und dass Vertrauen völligen Schutz bringt, Joh 14,1ff;
- c) [6] Offb 22 tue nichts hinzu und nichts weg, 1Kor 4,6;

- d) [7]-[9] 1Tim 6,7f;
 - 1) absolute Wahrheit, keine Lüge, 1Joh 1,7-9; Anleihe des Teufels, des Vaters der Lüge
 - 2) nicht zuviel, nicht zu wenig, bescheiden, 1Tim 6,7f;
 - 3) Not lehrt nicht nur beten, sondern auch stehen – Wohlstand ist nicht immer ein Segen – Gebetserhörungen als Gericht Gottes, siehe Israel (König)
- e) [10] kein Afterreden
- f) [11] mangelnde Ehrfurcht vor den Eltern ist böse und teuflisch, 2Mose 20 das Gebot mit einer Verheißung – sterben manche deshalb so jung?
- g) [12] Verblendung und nicht Erkennen der Notwendigkeit von Offb 7,14;
- h) [13-16] Hochmut und Gier = du sollst nicht begehren
- i) [17] nochmals die Eltern = es gibt tot sicher Gericht
- j) [18] es bleiben Rätsel offen – das schadet aber nicht
- k) [19] in der Natur, in der Technik, im Herzen des Menschen (Liebe!)
= wecke die Liebe nicht, bis sie entsteht
- l) [20] der teuflische Ehebruch 1Thess 4,3ff; auch bei Gläubigen
- m) [21-23] Weisheit der Praxis: zu schnelle „Karriere“, oft sind es „Knechtscharakter, Klagelieder 5,8; Wohlstand ohne Charakter, Belsazar die Sünde Sodoms war Wohlstand und Ausschweifung; und Ehe bei einer Versmähnten oder wiederum eine Magd wird Herrin (= was man unbedingt will, schlägt nacher um s.a. bei Tamar 2Sam 13,15; lieber ein Ende mit Schrecken, als...
- n) [24-31] ein guter empirischer Beobachter der Natur
- o) [32] „töricht“ = Wortwurzel wie Nabal, nicht „unwissend“, 1Sam 25,25; Umschreibung für „tue Buße“
- p) [33] höchste Weisheit im Alltag, im menschlichen und im geistlichen
- q) Quintessenz: Einfalt in positivem geistlichem Sinn:

- Apg 2,46** Und täglich verharrten sie einmütig im Tempel und brachen das Brot in den Häusern, nahmen die Speise mit Frohlocken und in Einfalt des Herzens,
- Röm 12,8** wenn einer ermahnt, in der Ermahnung. Wer gibt, gebe in Einfalt; wer vorsteht, tue es mit Fleiß; wer Barmherzigkeit übt, mit Freudigkeit!
- 2Kor 1,12** Denn unser Ruhm ist der: das Zeugnis unsres Gewissens, daß wir in Einfalt und göttlicher Lauterkeit, nicht in fleischlicher Weisheit, sondern in göttlicher Gnade gewandelt sind in der Welt, allermeist aber bei euch.
- 2Kor 11,3** Ich fürchte aber, es könnten, wie die Schlange mit ihrer List Eva verführte, so auch eure Sinne verdorben und von der Einfalt gegen Christus abgelenkt werden.
- Eph 6,5** Ihr Knechte, gehorchet euren leiblichen Herren mit Furcht und Zittern, in Einfalt eures Herzens, wie dem Herrn Christus;
- Kol 3,22** Ihr Knechte, gehorchet in allen Dingen euren leiblichen Herren, nicht mit Augendienerei, um den Menschen zu gefallen, sondern in Einfalt des Herzens, als solche, die den Herrn fürchten.

Salomo oder Agur?